



Angetroffen

NATASCHA BADMANN

WANN: 8. Oktober 2016
WO: Kailua Kona im Ziel des Ironman Hawaii

INTERVIEW: JÖRG GREB
FOTO: RED BULL CONTENT POOL

Natascha Badmann, 20 Jahre nach Ihrem Debüt auf Hawaii und elf Jahre nach Ihrem sechsten und letzten Sieg erreichten Sie nun das Ziel nach 10 Stunden und 20 Minuten. Wie erlebten Sie das Rennen?

Als wunderbar und sehr emotional. Ich hatte im Vorfeld angekündigt, dies sei meine Derniere. Und es war wie bei jedem Abschied: auch etwas wie sterben. Den Ironman Hawaii mag ich ganz besonders. Diese Bindung zeigte sich unterwegs. Was ich erlebte, war unglaublich, berührend, bewegend. Ich kriegte mehrmals Gänsehaut.

Warum?

Dazu fallen mir mehrere Beispiele ein. Als ich auf dem Alii Drive, auf der berühmten Küstenstrasse, lief, wendete sich mir ein älterer Mann zu und sagte: Danke, Natascha, danke für alles, was du uns gegeben hast. Und dieses Gefühl spürte ich fortwährend von anderen Athleten oder von Zuschauern. Sehr viele feuerten mich speziell an. Ich hörte: We love you. You are a legend. You gave inspiration. Worte oder Gesten erreichten mich von ganz Jung bis ganz Alt. Das war gewaltig. Von mir aus hätte der Tag noch viel länger dauern können.

Gab es einen Augenblick, der für Sie besonders persönlich war?

Als ich nach dem Schwimmen Kona mit dem Velo verlassen hatte und auf dem Highway in die Wüste fuhr: kein Mensch, links die Lava, das Meer, der Himmel; rechts ein paar Grasbüschel, einige Ziegen, der Vulkan. Gewaltig.

Sie wurden wehmütig?

Sicher, wie immer bei einem letzten Mal. Für mich aber schliesst sich ein Kreis. 20 Jahre Hawaii, das ist gut für mich.

Eine lange Zeit.

Ja, und zum Glück hörte ich nicht auf jene, die mir nach meinem ersten Triumph 1998 rieten, auf dem Höhepunkt aufzuhören.

Ihr schönstes Erlebnis auf Hawaii ever?

Die Zielankunft bei meinem Debüt 1996. Ich wurde Zweite und war derart glücklich, dass ich die gesamte Welt hätte umarmen können und wollen. Das war ein ganz tiefes Gefühl. Dieses rief ich immer wieder ab und kann es noch heute abrufen.

Und das schlimmste?

Mein Sturz 2007. Innert Sekunden war da das Gefühl, jetzt ist alles vorbei.

Womit verbinden Sie die lange Zeitspanne?

Mit meinem Sportlerleben: Von der übergewichtigen, depressiven jungen Frau zur glücklichen Athletin, die grosse Momente erfahren durfte.

Wie hat sich die Veranstaltung in dieser Periode verändert?

Gewaltig. Anfangs gab es noch Paradiesvögel, Verückte mit langen Haaren. Jetzt kommt mir alles fast uniformiert vor. Alles ist viel professioneller, ehrgeiziger, konzentrierter. Frappant ist die Entwicklung beim Material und bei der Ernährung. Und früher dünkte mich die Frauendichte höher. Leider verloren gegangen ist das gegenseitige Grüssen.

Wie geht es bei Ihnen sportlich und privat weiter?

Für diese Frage ist es noch etwas früh. Klar ist mir, dass ich weiterhin Sport betreibe und aktiv bleibe. Ich habe den Sport derart lieb gewonnen. Das hier war ein Abschied als Profiathletin von Hawaii. Ich schliesse aber nicht aus, dass ich vielleicht in zehn Jahren als Age-Grouperin zurückkehre. Privat will ich meine Überzeugung, meine Einstellung weitervermitteln. Das Viersäulen-Sportprinzip bleibt, das in meiner Karriere immer zentral gewesen ist: Ernährung, Mentales, Training und Material. Ich will das in die Öffentlichkeit tragen. Möchte vermitteln, dass Sport vieles verändern kann. *f*

FITfor**LIFE**

FIT for LIFE, das Schweizer Magazin für Fitness, Lauf- und Ausdauersport. ISSN 1423-5137. Erscheint zehnmal jährlich, davon 2 Nummern FIT for LIFE VELO. www.fitforlife.ch Leserzahlen: 88 000 (MACH Basic 2015-2) Druckauflage: 18 000 Exemplare

Kontakt: Alle Mitarbeiter erreichen Sie unter vorname.name@azmedien.ch

HERAUSGEBERIN

AZ Fachverlage AG
Neumattstrasse 1
CH-5001 Aarau
Tel. +41 (0)58 200 56 50
Fax +41 (0)58 200 56 61

GESCHÄFTSFÜHRER

Roland Kühne

LEITERIN ZEITSCHRIFTEN

Maike Juchler

REDAKTION

FIT for LIFE
Postfach
CH-5001 Aarau
Tel. +41 (0)58 200 56 35
Fax +41 (0)58 200 56 44

CHEFREDAKTOR

Andreas Gonseth

REDAKTIONSTEAM

Regina Senften, Mac Huber

AUTOREN

Martin Born, Dr. Hannabeth Brühlmann, Caroline Doka, Roland Eggspühler, Thomas Frischknecht, Christof Gertsch, Dr. Andreas Gösele, Jörg Greb, Kaspar Grünig, Simon Joller, Michael Kunst, Felix Lill, Dr. Matteo Rossetto, Heinz Schild, Pia Schüpbach, Ursula Thomas-Stein, Dr. Thomas Wessinghage, Jürg Wirz

COPYRIGHT

Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für eingesandtes Material. Die Wiedergabe von Artikeln und Bildern ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

ANZEIGENLEITUNG

Sonja Schneider
Tel. +41 (0)58 200 56 35
Anzeigentarif unter www.fitforlife.ch

INSERATE-ADMINISTRATION

Corinne Dätwiler
Tel. +41 (0)58 200 56 16

LEITUNG WERBEMARKT

Jean-Orphée Reuter

MARKETINGLEITUNG

Christine Ziegler

ABOVERWALTUNG

abo@fitforlife.ch
Tel. +41 (0)58 200 56 64

PREISE

Einzel-Verkaufspreis Fr. 9.80.
1-Jahres-Abonnement Fr. 98.– (10x pro Jahr inkl. 2 Ausgaben FIT for LIFE VELO).
2-Jahres-Abonnement Fr. 157.– inkl. MwSt.

LAYOUT/GRAFIK/KONZEPT

Sandro Soncin, Rahel Blaser, Matthias Kuert

DRUCK

Vogt-Schild Druck AG,
CH-4552 Derendingen

printed in
switzerland

Ein Produkt der
Verleger: Peter Wanner
CEO: Axel Wüstmann
www.azmedien.ch

azmedien

Namhafte Beteiligungen nach Art. 222 Abs. 2 SGB:
AZ Anzeiger AG, AZ Verlagsservice AG, AZ Fachverlage AG, Atmosphären Verlag GmbH, AZ Management Services AG, AZ Regionalfernsehen AG, AZ TV Productions AG, AZ Zeitungen AG, Fixpunkt AG, Belcom AG, Media Factory AG, Mittelland Zeitungsdruck AG, Vogt-Schild Druck AG, VS Vertriebs GmbH, Weiss Medien AG, Dietschi AG, TrisCom-Media AG, Radio 32 AG, AZ Vertriebs AG, Zofinger Tagblatt AG

DAS NÄCHSTE FIT FOR LIFE ERSCHEINT AM 8. DEZEMBER 2016

- 48 Jahre Engadin Skimarathon – die Highlights
- Wem gehören welche Fitness-Apps?
- Doppelstock im Langlauf – die dritte Disziplin
- Flüssigkeitszufuhr im Winter